



AMA
AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Management-System nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes IT-Service-Management-System nach ISO/IEC 20000-1 REG Nr. 45/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 11. Woche | 09.03.2020 – 15.03.2020

11. AUSGABE 2020

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	PREISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A) Preisbericht	5
	B) Preisbericht – Zukauf EU	8
III.....	MARKT ÖSTERREICH	9
	C) Daten aus der Rinderdatenbank	9
	D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	10
	E) Zuchtrinderverkäufe	10
IV.....	GRAFIK ÖSTERREICH	11
	F) Schlachtstierpreise (E-P)	11
	G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	11
	H) Schlachtkuhpreise (E-P)	11
	I) Schweinehälftenpreise (S-P)	12
	J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	12
	K) Schlachtkälberpreise.....	12
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	13
	L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh.....	13
	M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Schlachtrinderpreise zumeist stabil

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe (E-P) für Jungtiere blieb in der Berichtswoche unverändert bei EUR 3,80 je kg. Er lag um 1,8 % unter dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurden unverändert EUR 2,71 je kg bezahlt. Damit lag der Preis um 3,8 % über dem Vorjahresniveau.

Der Preis für Kalbinnen stieg um 1 Cent je kg. Der Durchschnittspreis lag bei EUR 3,58 je kg und um 0,8 % unter der Linie des Vorjahres.

Bei Schlachtkälbern sank der Preis um 11 Cent auf EUR 5,77 je kg. Im Vergleich zur Vorjahreswoche ergab das ein Minus von 5,4 %.

Preiserwartungen Rinder für die 12. KW

Laut ARGE Rind ist die Situation auf dem heimischen Rindermarkt zweigeteilt. Bei Jungtieren herrscht im Lebensmitteleinzelhandel eine hohe Nachfrage seitens der Konsumenten. Trotz eines hohen Angebots finden Jungtiere derzeit noch guten Absatz. Die ARGE Rind bittet, keine vorzeitigen Verkäufe und Anmeldungen durchführen, um den Markt nicht zusätzlich zu belasten. Bei Schlachtkühen und Kalbinnen stellt sich die Situation grundlegend anders dar. Speziell aufgrund des hohen Exportanteils bei Schlachtkühen empfiehlt die ARGE Rind, vor allem schwerere, gut ausgemästete Kühe, in den nächsten 5 Wochen nur in dringenden Fällen zu vermarkten. Der Absatz in die Hauptmärkte Frankreich, Italien und Spanien ist nahezu zum Erliegen gekommen. Auch im Inland geht die Nachfrage aufgrund von Schließungen der Gastronomie- und Systemgastronomiebetriebe massiv zurück. Ähnlich drastisch stellt sich die Situation bei Kalbinnen dar, die vorwiegend nach Italien bzw. an die heimische Gastronomie vermarktet wurden. Kalbinnen, die nicht unbedingt verkauft werden müssen, sollten in den nächsten 5 Wochen ebenfalls nicht zur Schlachtung gebracht werden. Bis auf Weiteres sind die Notierungen ausgesetzt.

Im Handel mit Schlachtrindern herrscht europaweit Unsicherheit. Im Zuge der Corona-Krise wird besonders der Außer-Haus-Verzehr in fast allen Ländern stark eingeschränkt. In Deutschland führte dies zu einer massiven Verunsicherung und in nahezu allen Kategorien zu extremen Preisabschlägen.

Rückläufige Nachfrage nach Schlachtschweinen

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine sank in der Berichtswoche um 2 Cent je kg. Er lag bei EUR 2,07 je kg und um 38,9 % über dem Vorjahrespreis.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen stieg um 1 Cent auf EUR 1,58 je kg. Im Vergleich zum Vorjahr ergab sich ein Plus von 56,4 %.

Laut Österreichischer Schweinebörse haben der Ausfall des Absatzmarktes Italien und das Wegbrechen von Gastronomie und Hotellerie in den Tourismusgebieten die heimische Fleischwirtschaft extrem verunsichert. Die ungewissen Auswirkungen der Maßnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus führten zu vorsichtigeren Bestellungen. Bei Faschiertem herrschte dagegen ein regelrechter Nachfrage-Boom. Die Mastschweine-Notierung sinkt um 4 Cent auf EUR 1,89 je kg für den Zeitraum 19. bis 25. März.

Ferkelnotierung gibt nach

Der österreichische Ferkelmarkt blieb unterversorgt. Daran änderten auch vereinzelte Abbestellungen durch Mäster, deren Mastschweine nicht pünktlich abgeholt wurden, nur wenig. Maximal verringerten sich dadurch die Wartezeiten für die anderen Mäster. Aufgrund der Preisentwicklung im europäischen Umfeld sinkt die heimische Ferkelnotierung in der 12. Kalenderwoche um 10 Cent auf EUR 3,45 je kg.

Trotz europaweit weiterhin geringem Angebot geraten auch die Ferkelpreise unter Druck. Die letzten Anstiege waren nur mit Unterstützung vom Schweinemarkt realisierbar, die nun nicht mehr gegeben ist.

EU-Schweinemarkt: Verwerfungen durch Coronavirus

Der EU-Schweinemarkt stand ganz im Zeichen der Coronavirus-Pandemie und den von den Mitgliedsländern verhängten Maßnahmen. Die Einschränkungen des öffentlichen Lebens stellten die Schlachtbetriebe vor Herausforderungen, z.B. Logistik oder Verfügbarkeit der (ausländischen) Arbeitskräfte. Bei der Fleischnachfrage kam es zu enormen Verschiebungen. Der gesteigerte Bedarf im Lebensmitteleinzelhandel konnte die Rückgänge in anderen Bereichen nur zum Teil wettmachen. Einige Notierungen gaben deutlich nach, nur Spanien und Frankreich meldeten noch stabile Preise.

In Deutschland war der Rückgang um 6 Cent in der Vorwoche für einige Schlachtunternehmen zu gering, sie zahlten um weitere 3 Cent niedrigere Hauspreise. Während der Fleischabsatz von Hamsterkäufen vorerst profitiert, bleibt die Nachfrage nach Schlachtschweinen u.a. aus Angst vor personellen Engpässen zurückhaltend. Der Vereinigungspreis für Schlachtschweine sinkt ab 19. März um 7 Cent auf EUR 1,89 je kg.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 11. Woche, 09. März 2020 bis 15. März 2020

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Österreich ¹⁾	10. Woche 20		11. Woche 20		Vorw. ±	11. KW 19
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	3,84	926	3,85	915	0,01	3,91
Jungstiere R3	3,77	289	3,77	320	0,00	3,86
Jungstiere E-P	3,80	3 034	3,80	3 349	0,00	3,87
Ochsen U3	4,36	141	4,28	214	-0,08	4,22
Ochsen R3	4,23	146	4,10	191	-0,13	4,03
Ochsen E-P ⁴⁾	4,24	607	4,17	760	-0,07	4,01
Kühe R3	2,88	354	2,86	365	-0,02	2,79
Kühe O3	2,62	123	2,60	124	-0,02	2,52
Kühe E-P	2,71	2 048	2,71	2 118	0,00	2,61
Kalbinnen U3	3,72	383	3,71	393	-0,01	3,78
Kalbinnen R3	3,54	281	3,55	291	0,01	3,60
Kalbinnen E-P	3,57	1 157	3,58	1 152	0,01	3,61
Schweine S ²⁾	2,13	45 157	2,11	50 924	-0,02	1,53
Schweine E ²⁾	2,01	17 541	1,99	19 916	-0,02	1,42
Schweine U ²⁾	2,01	843	1,78	992	-0,02	1,20
Schweine S-P ²⁾	2,09	63 552	2,07	71 844	-0,02	1,49
Zuchtsauen	1,57	865	1,58	973	0,01	1,01
Kälber E-P ³⁾	5,88	313	5,77	306	-0,11	6,10
Jungrinder E-P ³⁾	4,79	238	4,78	205	-0,01	4,80

Quelle: AMA

Niederösterreich	10. Woche 20		11. Woche 20		Vorw. ±	11. KW 19
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	3,85	205	3,82	200	-0,03	3,88
Jungstiere R3	3,76	73	3,77	93	0,01	3,82
Jungstiere E-P	3,80	748	3,78	857	-0,02	3,86
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	2,78	74	2,77	74	-0,01	2,73
Kühe O3	2,55	18	2,46	28	-0,09	2,47
Kühe E-P	2,66	378	2,64	409	-0,02	2,57
Kalbinnen U3	3,82	89	3,66	93	-0,16	3,77
Kalbinnen R3	3,50	55	3,51	50	0,01	3,61
Kalbinnen E-P	3,64	237	3,54	225	-0,10	3,65
Schweine S ²⁾	2,14	7 924	2,11	9 106	-0,03	1,54
Schweine E ²⁾	2,01	2 689	1,99	3 151	-0,02	1,42
Schweine U ²⁾	1,80	107	1,76	174	-0,04	1,19
Schweine S-P ²⁾	2,10	10 724	2,07	12 438	-0,03	1,50
Zuchtsauen	1,57	207	1,55	139	-0,02	1,01
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden.

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht.

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden.

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden.

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt) frei Schlachthof und
 Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	10. Woche 20		11. Woche 20		Vorw. ±	11. KW 19
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Oberösterreich						
Jungstiere U3	3,84	551	3,85	534	0,01	3,94
Jungstiere R3	3,77	154	3,77	180	0,00	3,90
Jungstiere E-P	3,80	1 561	3,81	1 755	0,01	3,90
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	2,93	141	2,90	147	-0,03	2,83
Kühe O3	2,61	52	2,66	43	0,05	2,54
Kühe E-P	2,77	732	2,78	784	0,01	2,68
Kalbinnen U3	3,58	129	3,60	131	0,02	3,67
Kalbinnen R3	3,57	122	3,52	136	-0,05	3,54
Kalbinnen E-P	3,50	444	3,51	448	0,01	3,53
Schweine S ²⁾	2,14	15 340	2,12	15 192	-0,02	1,53
Schweine E ²⁾	2,02	5 466	2,00	5 316	-0,02	1,42
Schweine U ²⁾	1,81	231	1,79	231	-0,02	1,21
Schweine S-P ²⁾	2,10	21 039	2,08	20 740	-0,02	1,50
Zuchtsauen	1,58	240	1,59	246	0,01	1,02
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

	10. Woche 20		11. Woche 20		Vorw. ±	11. KW 19
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Steiermark						
Jungstiere U3	3,82	65	3,90	75	0,08	3,83
Jungstiere R3	-	-	3,81	14	-	3,77
Jungstiere E-P	3,81	313	3,83	326	0,02	3,81
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	2,86	55	2,90	45	0,04	2,73
Kühe O3	-	-	2,56	12	-	2,47
Kühe E-P	2,72	297	2,77	250	0,05	2,63
Kalbinnen U3	3,48	45	3,68	32	0,20	3,85
Kalbinnen R3	3,31	39	3,49	34	0,18	3,66
Kalbinnen E-P	3,36	137	3,51	109	0,15	3,71
Schweine S ²⁾	2,12	20 889	2,10	25 733	-0,02	1,53
Schweine E ²⁾	2,01	9 027	1,98	11 054	-0,03	1,41
Schweine U ²⁾	1,80	490	1,78	567	-0,02	1,20
Schweine S-P ²⁾	2,09	30 411	2,06	37 358	-0,03	1,49
Zuchtsauen	1,57	403	1,58	564	0,01	1,02
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden.

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht.

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden.

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden.

Quelle: AMA

2) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	05.03.20-11.03.20	12.03.20-18.03.20	19.03.20-25.03.20
Mastschw. 56% MFA (notiert frei Rampe)	1,99	1,93	1,89
Zuchten (notiert frei Rampe)	1,67	1,67	1,65

EZG Gut Streitdorf	10. Woche 20	11. Woche 20	12. Woche 20
ÖHYB-Ferkel bis 25 kg	3,55	3,55	3,45

Quelle: Erzeugergemeinschaften

3) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	09. Woche 20	10. Woche 20	11. Woche 20
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	5,91	5,67	5,66

Quelle: AMA

4) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 11. Woche 2020:

Lebendpreis	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	900	38.672,50	2,42
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	18	982,00	1,82
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	54	4.202,00	0,33
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	326	6.575,62	5,32
Lämmer Kategorie I (Bio)	223	4.756,04	6,54
Lämmer Kategorie II / III	8	117,20	4,96
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	1	15,58	4,51
Altschafe / Altwidder	9	359,00	1,88
Kitze	-	-	-

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

5) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	10. Woche 2020	11. Woche 2020	12. Woche 2020
Jungstier HK R2/3	*)	*)	*)
Kalbin HK R2/3	2,97	2,97	*)
Kuh HK R2/3	2,29	2,29	*)
Schlachtkälber HK R2/3	5,55	5,55	*)

*) Notierung ausgesetzt

Quelle: www.rinderboerse.at

6) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	November 2019	Dezember 2019	Jänner 2020
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	28,46	27,92	27,81
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	25,06	24,71	24,65

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; konventionelles Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 30. Dezember 2019 bis 02. Februar 2020

1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe

	Dezember 2019		Jänner 2020		± Vormonat	Jän. 2019
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Stierfleisch E-P	2,89	3	3,10	1	0,21	2,90
Kühe E-P	2,16	16	2,12	14	-0,04	2,21
Kalbinnen E-P	-	-	2,40	2	-	-
Schweine S-P **	2,05	29.298	1,89	36.778	-0,16	1,42
Slowenien						
Jungtiere E-P	3,41	295	3,40	290	-0,01	3,55
Stierfleisch E-P	3,12	21	3,09	34	-0,03	3,42
Kühe E-P	2,49	648	2,52	814	0,03	2,48
Kalbinnen E-P	3,35	242	3,24	212	-0,11	3,39
Schweine S-P **	-	-	1,85	170	-	1,32
Tschechien						
Jungtiere E-P	3,37	1.172	3,35	1.111	-0,02	3,48
Stierfleisch E-P	3,05	66	3,11	65	0,06	3,28
Kühe E-P	2,52	1.679	2,56	2.042	0,04	2,59
Kalbinnen E-P	3,27	686	3,26	1.054	-0,01	3,25
Schweine S-P **	1,93	180	1,79	894	-0,14	1,33
Slowakei						
Jungtiere E-P	3,16	110	3,24	102	0,08	3,49
Stierfleisch E-P	2,86	6	3,19	19	0,33	3,28
Kühe E-P	2,16	358	2,32	594	0,16	2,47
Kalbinnen E-P	2,81	41	2,96	79	0,15	2,94
Ungarn						
Jungtiere E-P	3,30	397	3,33	563	0,03	3,48
Stierfleisch E-P	3,10	75	3,00	107	-0,10	3,21
Kühe E-P	2,35	493	2,38	551	0,03	2,48
Kalbinnen E-P	3,20	344	3,26	626	0,06	3,42
Schweine S-P **	2,00	1.940	1,84	2.676	-0,16	1,36
Kroatien						
Jungtiere E-P	-	-	3,44	3	-	-
Kühe E-P	2,43	337	2,36	354	-0,07	2,39
Kalbinnen E-P	3,14	50	3,02	24	-0,12	3,04
Schweine S-P **	2,06	150	1,84	150	-0,22	1,47
Niederlande						
Jungtiere E-P	3,34	11	-	-	-	-
Schweine S-P **	2,10	4.325	1,96	4.341	-0,14	1,50
Rumänien						
Jungtiere E-P	-	-	3,47	3	-	3,43
Frankreich						
Stierfleisch E-P	-	-	2,99	1	-	-
Kühe E-P	2,32	4	-	-	-	-

* Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet.

** Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht.

Quelle: AMA

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

2020		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Schlachtungen bis 8 Monate														
AT 1)	♂	3.440												3.440
	♀	1.970												1.970
andere Länder 2)	♂	4												4
	♀	2												2
Schlachtungen über 8 Monate														
AT 1)	♂	23.215												23.215
	♀	23.319												23.319
andere Länder 2)	♂	2.206												2.206
	♀	6.954												6.954
Schlachtungen gesamt														
AT 1)	♂	26.655												26.655
	♀	25.289												25.289
	gesamt	51.944												51.944
andere Länder 2)	♂	2.210												2.210
	♀	6.956												6.956
	gesamt	9.166												9.166
Versendungen und Exporte von Lebendrindern in Stück														
in EU-Länder	♂	5.531												5.531
	♀	3.856												3.856
Zugänge und Importe von Lebendrindern in Stück														
aus EU-Ländern	♂	10												10
	♀	56												56

Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner 2020

	CH	CZ	DE	DK	FR	HR	HU	IT	LT	LU	LV	NL	RO	SI	SK	ges.
♂	0	1.156	23	0	2	4	618	0	1	0	8	0	3	274	121	2.210
♀	2	3.012	118	5	9	413	1.516	2	0	1	62	15	1	985	815	6.956
gesamt	2	4.168	141	5	11	417	2.134	2	1	1	70	15	4	1.259	936	9.166
in %	0,02	45,47	1,54	0,05	0,12	4,55	23,28	0,02	0,01	0,01	0,76	0,16	0,04	13,74	10,21	100,00

1) Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

2) Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich; 2018 wurden 99,07% der Rinder direkt zur Schlachtung nach Österreich verbracht; 0,93% der Rinder wurden bereits vor der Schlachtung in Österreich gehalten.

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀= weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK= Slowakei, UK= Vereinigtes Königreich

Quelle: AMA

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	11. Woche 20			11. KW 19
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrasen	35	62,91	77,14	137,25
Stierkälber - Fleischrasen *)	156	76,28	283,77	324,22

*) Fleischrasen, Zweinutzungsrasen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	11. Woche 20			11. KW 19
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	171	324,79	2,34	2,60
Jährlingsrinder - männlich	4	394,75	1,74	2,11
Jährlingsrinder - weiblich	6	520,50	1,58	1,78

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

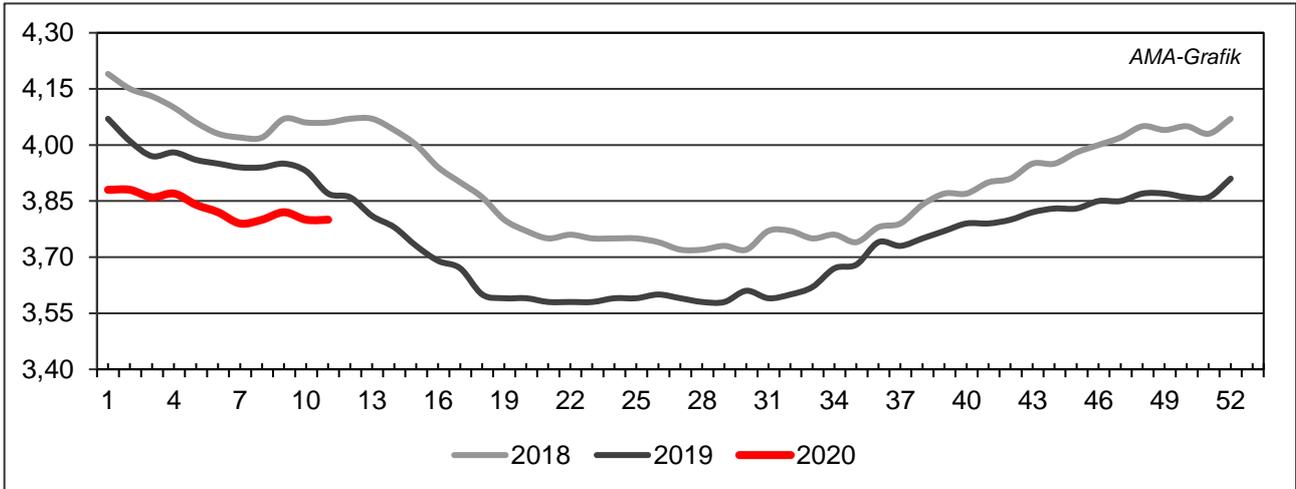
Freistadt, am 11. März 2020

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Stiere	Fleckvieh	7	7	1 866,00
Kühe in Milch	Fleckvieh	28	25	1 870,00
Kalbinnen	Fleckvieh	130	129	1 757,00
Zuchtkälber weiblich	Fleckvieh	82	81	510,00

Quelle: Rinderzuchtverband und Erzeugergemeinschaft OÖ

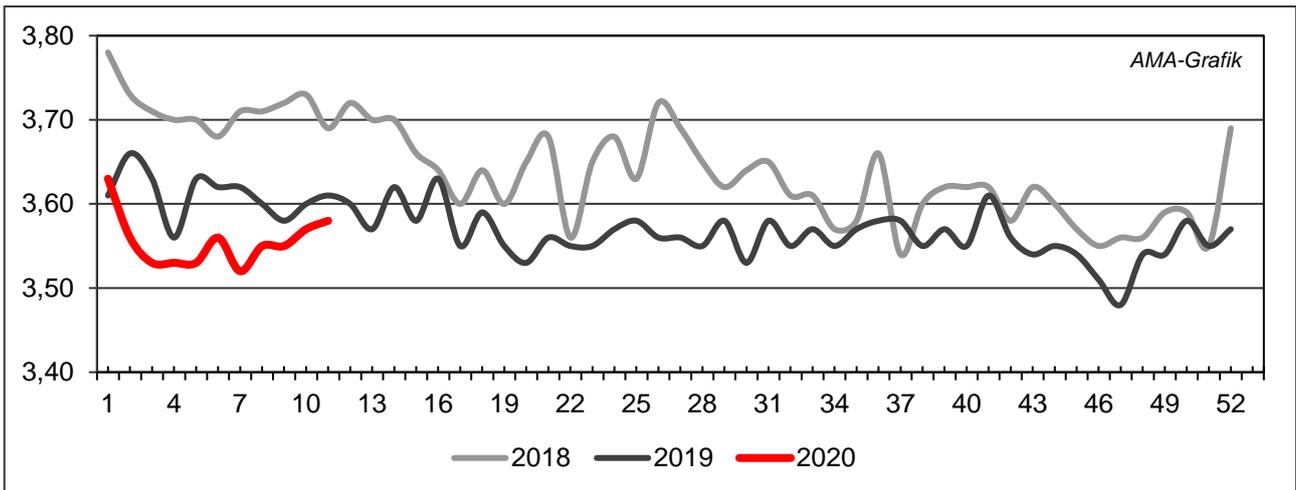
IV GRAFIK ÖSTERREICH

F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



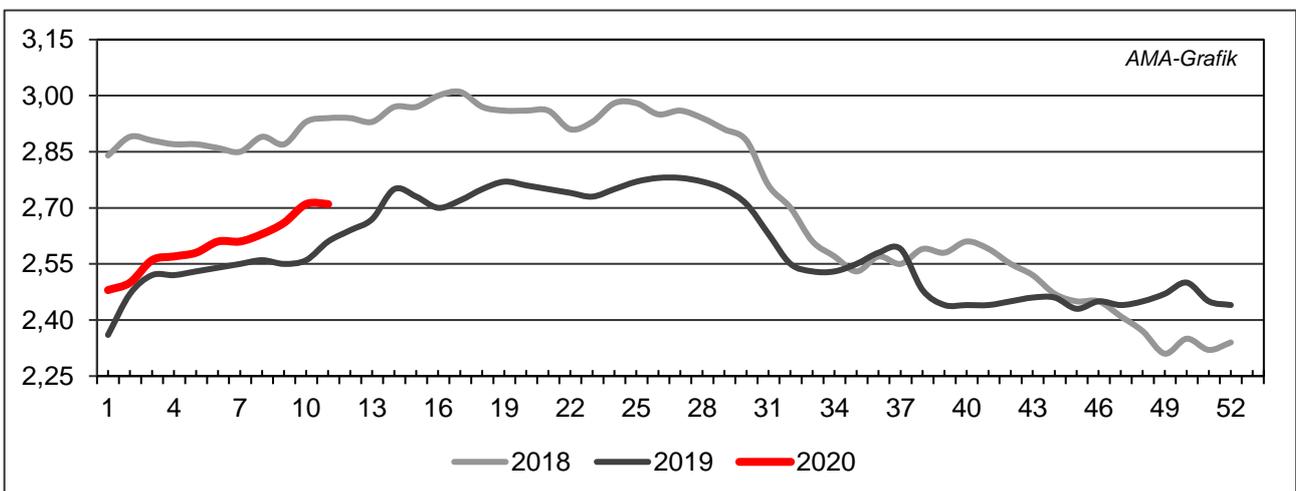
Quelle: AMA

G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



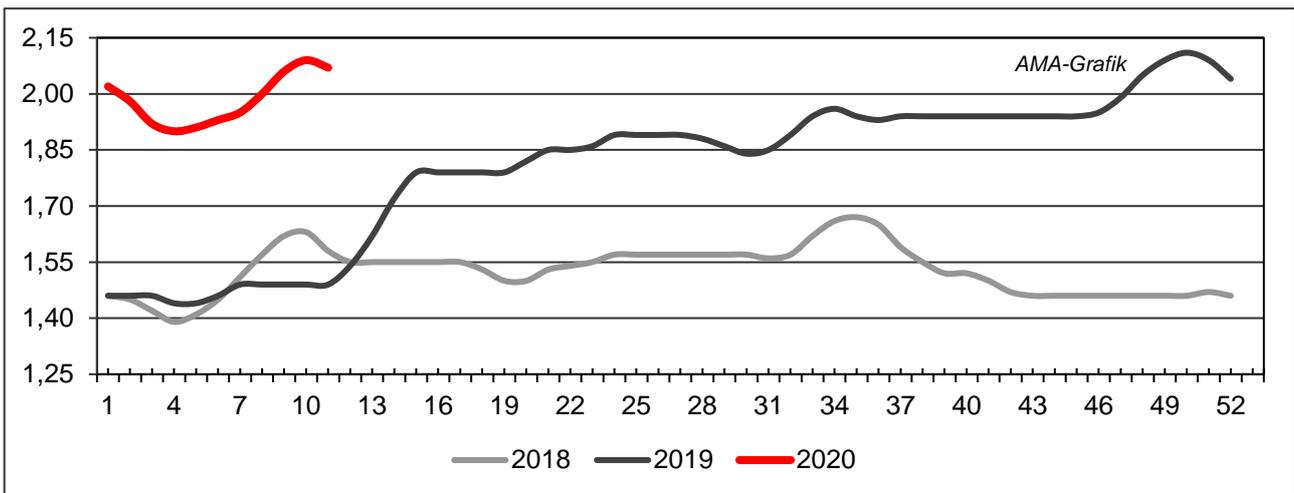
Quelle: AMA

H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



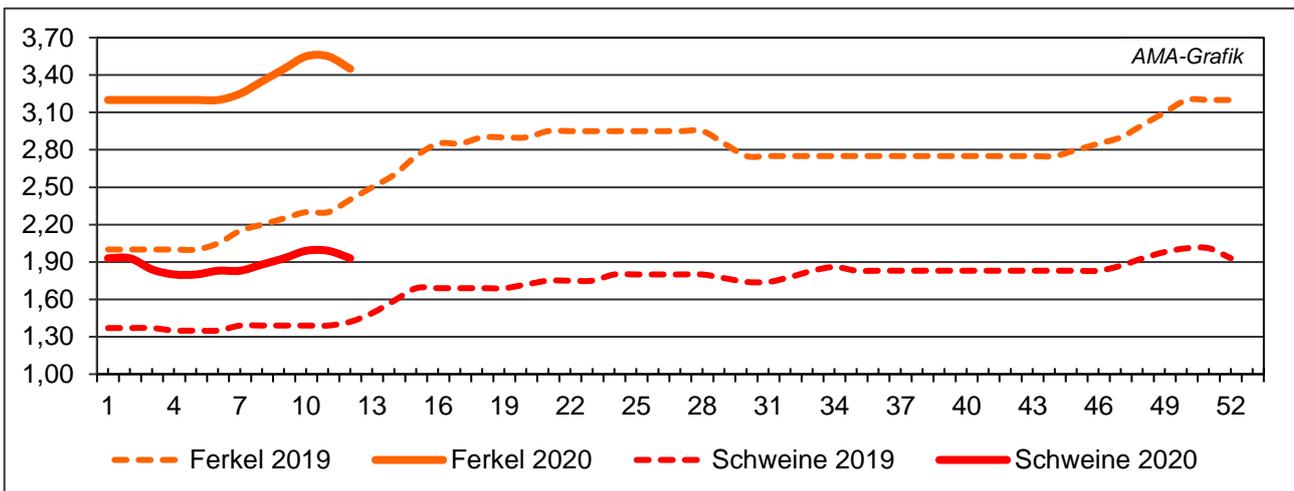
Quelle: AMA

I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



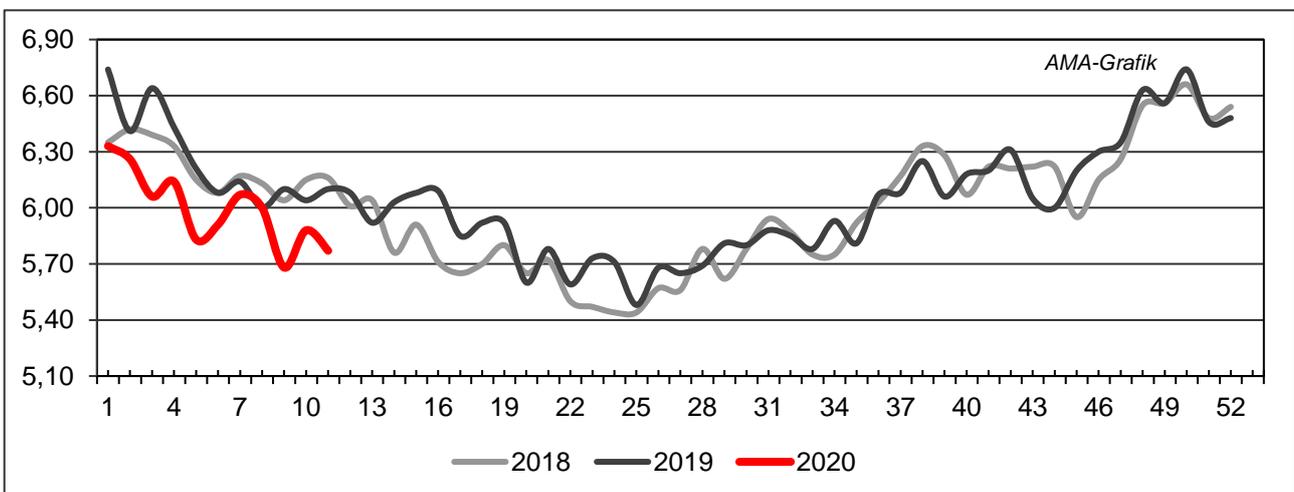
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Marktpreise für die Qualitätsklassen URO (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt) der Mitgliedsländer

Woche bis:	Jungstierfleisch A UR(O)			Ochsenfleisch C UR(O)			Jungrinder Z UR(O)		
	23.02.2020	01.03.2020	08.03.2020	23.02.2020	01.03.2020	08.03.2020	23.02.2020	01.03.2020	08.03.2020
Belgien	340,84	342,97	342,87	-	-	-	-	-	-
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tschechien	335,22	331,06	330,07	-	-	-	-	-	202,40
Dänemark	328,49	331,20	332,16	-	-	-	357,66	355,94	358,60
Deutschland	368,54	369,26	366,98	-	-	-	-	-	-
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Irland	-	-	-	374,29	375,17	377,07	-	-	-
Griechenland	407,92	407,92	407,92	-	-	-	439,64	439,64	439,64
Spanien	363,78	364,84	363,22	-	-	-	384,67	382,77	384,56
Frankreich	380,77	380,07	378,60	346,85	351,71	346,11	-	-	-
Kroatien	341,07	338,49	335,70	-	-	-	-	-	-
Italien	408,08	401,13	403,99	-	-	-	454,07	482,30	454,49
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	259,13	230,01	259,36	-	-	-	218,31	249,37	212,90
Litauen	284,60	289,25	287,65	-	-	-	-	-	-
Luxemburg	366,94	364,46	367,08	-	-	-	-	-	-
Ungarn	-	229,12	220,52	-	-	-	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	340,42	330,70	345,86	-	-	-	343,33	347,40	343,70
ÖSTERREICH	362,74	363,99	360,89	-	-	-	447,98	460,28	459,29
Polen	311,36	309,06	306,46	-	-	-	296,37	287,36	298,44
Portugal	372,75	369,44	367,86	-	-	-	388,25	388,76	376,14
Rumänien	287,80	298,80	304,54	-	-	-	303,82	290,56	290,62
Slowenien	333,57	333,08	333,51	-	-	-	-	343,99	410,17
Slowakei	329,59	333,06	324,12	-	-	-	-	-	-
Finnland	375,47	371,35	373,73	-	-	-	-	-	-
Schweden	410,15	410,51	414,39	-	-	-	429,35	369,25	404,48
EU	368,44	366,54	365,92	368,63	370,33	370,69	378,34	377,75	377,33

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

2) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	Jungrinder R3			Jungstiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
	23.02.	01.03.	08.03.	23.02.	01.03.	08.03.	23.02.	01.03.	08.03.	23.02.	01.03.	08.03.	23.02.	01.03.	08.03.
Belgien	-	-	-	299,41	299,55	299,41	-	-	-	260,50	261,58	259,83	316,00	317,00	317,00
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	231,51	212,46	226,97	-	-	-
Tschechien	-	-	-	339,50	335,32	333,03	-	-	-	236,09	238,36	236,28	277,49	274,06	274,00
Dänemark	351,14	349,61	353,34	337,09	341,18	345,71	354,35	344,52	408,61	286,21	288,58	288,82	338,29	345,86	347,58
Deutschland	-	-	-	373,75	374,67	373,67	364,39	-	408,04	286,44	289,93	291,65	352,71	352,29	350,79
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	254,32	251,69	253,90	-	287,34	-
Irland	361,32	358,86	345,49	343,53	346,98	346,19	367,31	368,99	370,03	294,30	298,08	299,50	373,69	374,67	375,24
Griechenland	-	-	-	401,67	401,67	401,67	-	-	-	201,15	201,15	201,15	-	-	-
Spanien	386,31	386,48	385,89	366,20	370,14	371,70	-	-	-	256,56	259,76	262,45	382,00	381,27	378,30
Frankreich	-	-	-	383,00	382,00	381,00	364,00	367,00	358,00	299,00	300,00	302,00	389,00	390,00	389,00
Kroatien	-	-	-	345,35	344,02	341,18	-	-	-	230,55	250,07	216,19	351,53	349,38	354,00
Italien	-	398,84	-	342,81	338,81	376,51	-	399,07	-	275,06	265,16	262,21	409,70	414,23	421,08
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	220,40	231,96	238,38	216,63	237,29	262,45
Litauen	-	-	-	286,36	288,29	284,62	-	-	-	255,17	261,64	260,10	298,52	267,03	304,47
Luxemburg	-	-	-	333,89	361,91	365,54	539,00	357,90	374,65	282,83	287,04	286,65	404,45	399,94	398,37
Ungarn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	194,11	182,63	190,83	-	-	151,83
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	222,84	222,84	222,84	-	-	-
Niederlande	364,00	354,00	346,00	357,00	351,00	355,00	-	-	-	293,00	291,00	293,00	351,00	352,00	357,00
ÖSTERREICH	437,72	445,64	461,46	370,70	372,20	372,49	416,05	408,40	414,12	252,17	254,45	260,54	350,58	345,24	346,57
Polen	-	-	-	307,56	304,07	302,47	-	-	-	259,81	251,38	259,09	324,18	319,16	320,33
Portugal	382,55	386,72	383,87	385,05	375,81	374,25	-	390,00	350,00	217,17	219,55	217,48	377,80	382,03	379,00
Rumänien	-	277,41	-	330,48	332,71	311,23	-	334,39	252,52	244,48	247,58	246,79	253,95	283,97	309,13
Slowenien	-	-	-	342,01	341,25	341,78	-	-	-	234,99	232,16	233,02	326,67	332,49	331,87
Slowakei	-	450,92	-	340,31	352,36	361,25	-	348,92	-	187,42	213,07	200,19	-	-	-
Finnland	-	-	-	396,30	384,73	392,65	-	-	-	281,88	279,91	281,44	385,71	380,20	374,02
Schweden	443,48	379,40	420,01	404,93	400,05	408,41	413,93	419,48	414,26	369,70	372,80	372,38	403,32	409,95	412,09
EU	383,17	382,70	381,82	362,77	362,82	362,99	370,59	371,56	371,45	282,00	282,11	284,19	371,31	371,29	370,74

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

3) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	16.02.2020	23.02.2020	01.03.2020	08.03.2020	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	514,90	520,10	520,00	537,60	17,60
	Deutschland	519,84	573,39	576,73	583,51	6,78
	Spanien	570,59	570,59	577,30	586,20	8,90
	Frankreich	642,00	639,00	648,00	651,00	3,00
	Kroatien	669,08	643,17	722,37	692,39	-29,98
	Irland	535,94	542,67	542,67	533,74	-8,93
	Italien	569,00	569,00	568,00	547,00	-21,00
	Zypern	641,00	641,00	632,00	629,00	-3,00
	Lettland	353,43	397,17	369,43	407,08	37,65
	Litauen	422,28	362,79	351,56	353,22	1,66
	Ungarn	647,01	666,02	650,41	705,75	55,34
	Niederlande	506,39	535,84	562,59	586,45	23,86
	ÖSTERREICH	576,00	560,00	582,00	558,00	-24,00
	Portugal	555,00	558,00	558,00	558,00	0,00
	Rumänien	242,74	247,31	273,05	418,06	145,01
	Slowenien	551,42	557,50	553,64	555,96	2,32
	Finnland	332,89	359,17	359,17	359,17	0,00
	Schweden	539,75	523,62	528,50	558,09	29,59
	<i>EU</i>	<i>567,73</i>	<i>574,08</i>	<i>580,16</i>	<i>585,44</i>	<i>5,28</i>
	LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	562,70	560,10	562,14	587,71
Griechenland		440,92	444,21	444,21	444,21	0,00
Spanien		610,76	610,76	614,11	625,46	11,35
Kroatien		718,61	915,65	773,17	840,92	67,75
Italien		561,00	577,00	598,00	590,00	-8,00
Lettland		370,04	373,68	379,54	357,23	-22,31
Ungarn		710,16	700,76	709,69	722,19	12,50
Portugal		666,80	678,10	675,40	687,30	11,90
Slowenien		558,94	552,71	529,40	525,24	-4,16
<i>EU</i>		<i>554,72</i>	<i>560,04</i>	<i>564,03</i>	<i>569,43</i>	<i>5,40</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	16.02.2020	23.02.2020	01.03.2020	08.03.2020	Vorwoche ±
Belgien	163,00	169,10	174,10	179,90	5,80
Tschechien	188,78	190,95	193,05	195,06	2,02
Dänemark	209,45	209,51	210,27	213,34	3,07
Deutschland	197,85	203,33	209,11	211,72	2,61
Estland	178,65	177,18	181,54	176,59	-4,95
Griechenland	207,07	208,00	208,00	208,00	0,00
Spanien	178,10	182,50	186,39	190,80	4,41
Frankreich	166,00	166,00	169,00	172,00	3,00
Kroatien	178,70	182,75	185,61	206,05	20,43
Irland	191,62	192,77	189,76	185,94	-3,82
Lettland	181,68	185,78	189,33	195,64	6,32
Litauen	186,45	190,44	195,98	201,74	5,76
Ungarn	194,59	199,66	204,88	211,50	6,62
Niederlande	171,53	175,65	180,03	180,03	0,00
ÖSTERREICH	201,49	206,37	212,01	215,88	3,87
Polen	191,74	195,53	199,31	201,14	1,82
Portugal	196,00	199,00	202,00	206,00	4,00
Rumänien	179,72	180,54	191,36	193,93	2,57
Slowenien	209,63	215,37	220,46	225,94	5,48
Slowakei	194,21	197,83	198,85	206,79	7,94
Finnland	173,33	174,53	175,39	175,02	-0,37
Schweden	186,28	184,90	184,94	185,53	0,59
<i>EU</i>	<i>184,61</i>	<i>188,31</i>	<i>192,46</i>	<i>195,74</i>	<i>3,28</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	16.02.2020	23.02.2020	01.03.2020	08.03.2020	Vorwoche ±
Belgien	155,50	161,50	167,10	172,60	5,50
Bulgarien	225,92	220,72	218,40	218,83	0,43
Tschechien	183,64	185,78	186,99	188,22	1,23
Dänemark	202,36	202,36	203,18	206,51	3,33
Deutschland	193,96	199,51	205,40	207,77	2,37
Estland	171,72	169,30	171,50	167,76	-3,74
Griechenland	207,07	208,00	208,00	208,00	0,00
Spanien	177,62	180,46	183,78	188,47	4,69
Frankreich	158,00	158,00	161,00	164,00	3,00
Kroatien	185,01	189,19	190,03	205,78	15,74
Irland	191,32	191,37	189,38	185,64	-3,74
Zypern	210,50	210,87	210,84	209,91	-0,93
Lettland	187,49	191,17	192,95	201,06	8,11
Litauen	183,34	184,85	192,39	198,06	5,67
Ungarn	192,46	197,01	202,53	208,43	5,90
Niederlande	170,39	174,51	178,89	178,89	0,00
ÖSTERREICH	190,09	195,21	200,88	204,46	3,58
Polen	189,33	193,38	197,02	199,41	2,39
Portugal	195,00	197,00	200,00	204,00	4,00
Rumänien	180,97	181,72	188,60	192,10	3,50
Slowenien	193,63	197,22	203,46	209,77	6,31
Slowakei	192,75	194,82	198,49	202,44	3,95
Finnland	168,17	170,16	170,99	170,78	-0,21
Schweden	183,34	182,81	182,48	181,66	-0,82
EU	185,62	188,98	192,86	195,39	2,53

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

6) Ferkel, (EUR/Stück)

Woche bis:	16.02.2020	23.02.2020	01.03.2020	08.03.2020	Vorwoche ±
Belgien	70,75	72,75	75,50	77,50	2,00
Dänemark	75,75	75,90	75,89	77,63	1,74
Deutschland	76,80	81,20	84,50	87,20	2,70
Spanien	67,82	69,87	72,25	75,58	3,33
Frankreich	45,40	44,80	45,40	45,60	0,20
Kroatien	55,38	54,30	54,20	58,62	4,42
Italien	94,25	94,25	97,55	98,85	1,30
Ungarn	62,25	66,92	60,89	61,20	0,31
Niederlande	65,50	68,25	71,75	71,75	0,00
Polen	60,54	64,13	62,02	61,39	-0,63
Portugal	54,00	57,00	60,00	60,00	0,00
Finnland	43,02	43,21	43,03	43,60	0,57
Schweden	77,11	73,72	74,64	78,45	3,81
<i>EU</i>	<i>68,51</i>	<i>70,71</i>	<i>72,37</i>	<i>74,15</i>	<i>1,78</i>

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh

1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.

Woche bis:	23.02.2020	01.03.2020	08.03.2020	15.03.2020	Vorw. ±
Jungstiere U3	3,74	3,75	3,72	3,69	-0,03
Jungstiere R3	3,66	3,67	3,66	3,62	-0,04
Jungstiere O3	3,40	3,42	3,41	3,39	-0,02
Kalbinnen R3	3,50	3,52	3,50	3,49	-0,01
Kühe R3	2,97	2,98	3,01	3,01	0,00
Kühe O3	2,81	2,84	2,86	2,87	0,01
Kälber, pauschal	4,51	4,50	4,52	4,48	-0,04
Schweine S	1,99	2,05	2,08	2,03	-0,05
Schweine E	1,96	2,01	2,04	2,00	-0,04
Lämmer, pauschal	5,62	5,65	5,72	6,09	0,37

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE; Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	23.02.2020	01.03.2020	08.03.2020	15.03.2020	Vorw. ±
Jungstiere U3	3,75	3,76	3,73	3,69	-0,04
Jungstiere R3	3,72	3,72	3,71	3,65	-0,06
Jungstiere E-P	3,72	3,72	3,70	3,65	-0,05
Kalbinnen U3	3,54	3,57	3,55	3,50	-0,05
Kalbinnen R3	3,50	3,51	3,49	3,45	-0,04
Kalbinnen E-P	3,40	3,40	3,39	3,36	-0,03
Kühe U3	3,13	3,14	3,17	3,18	0,01
Kühe R3	2,96	2,97	3,01	3,02	0,01
Kühe E-P	2,81	2,81	2,87	2,90	0,03
Schweine E	1,96	2,02	2,05	2,03	-0,02
Schweine S-P	1,98	2,04	2,07	2,05	-0,02

*) Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht.

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	17.02.2020	24.02.2020	02.03.2020	09.03.2020	16.03.2020
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	4,50-5,05	-	-	-	-
Nutzkälber/Fleischrasse	3,23-4,00	-	-	-	-
Einsteller/Limosin	3,00-3,10	-	-	-	-
Einsteller/Kreuzungen	2,65-2,70	-	-	-	-
Schlachtrinder/Jungstiere	17.02.2020	24.02.2020	02.03.2020	09.03.2020	16.03.2020
Limousin	2,87-2,97	-	-	-	-
Charolais u. Kreuzungen 1. Qual.	2,66-2,72	-	-	-	-
Kreuzungen nat. 1. Qual.	2,61-2,66	-	-	-	-
Schwarzbunte 1. Qual.	1,35-1,45	-	-	-	-
Schlachtrinder/Kalbinnen	17.02.2020	24.02.2020	02.03.2020	09.03.2020	16.03.2020
Limousin	2,84-2,94	-	-	-	-
Fleischrasse u. Kreuzungen	2,53-2,65	-	-	-	-

Aufgrund der Ausbreitung des Coronavirus in der Region Emilia-Romagna stellt die Börse Modena vorerst ihre Tätigkeit ein.

Quelle: www.borsamermodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungstierfleisch/Hälften	17.02.2020	24.02.2020	02.03.2020	09.03.2020	16.03.2020
Extra Qualität	5,45-5,65	-	-	-	-
1. Qualität	4,99-5,29	-	-	-	-
2. Qualität	4,49-4,89	-	-	-	-
Kalbinnenfleisch/Hälften	17.02.2020	24.02.2020	02.03.2020	09.03.2020	16.03.2020
Extra Qualität	5,40-5,70	-	-	-	-
1. Qualität	4,95-5,35	-	-	-	-
2. Qualität	4,70-4,90	-	-	-	-

Aufgrund der Ausbreitung des Coronavirus in der Region Emilia-Romagna stellt die Börse Modena vorerst ihre Tätigkeit ein.

Quelle: www.borsamermodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	27.02.2020	05.03.2020	12.03.2020
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	1,37	1,37-1,38	1,32-1,34

Quelle: www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	08.03.2020	15.03.2020	22.03.2020
Vion, ab Hof, inkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	2,08	2,08	1,98
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	75,50	75,50	69,00

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	08.03.2020	15.03.2020	22.03.2020
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,91	1,91	1,87

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:	08.03.2020	15.03.2020	22.03.2020
Bretagne, 56 % Fleischanteil	1,533	1,558	1,563
Montag			
Donnerstag	1,550	1,569	-

Quelle: www.marche-porc-breton.com, Marché du Porc Breton

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Notierung vom:	27.02.2020	05.03.2020	12.03.2020
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,53	1,55	1,55
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	69,00	70,50	70,50

Quelle: ANAFRIC

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 26. März 2020 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: Agrarmarkt Austria Marketing GmbH

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für Frauen und Männer Geltung.